

STRINGS KIDS WORK SHOP

SUZUKI
METHODE

WORKSHOP
VIOLINE

ZÜRICH

9. bis 12. Februar 2024



ORT

SCHULHAUS BLÄSI

Bläsistrasse 2, 8049 Zürich

ZEIT

FREITAG 9.2.24, 17:00

MONTAG 12.2.24, 20:00

KURS

Für Schüler:innen, welche nach der Suzuki Methode in Violine unterrichtet werden, ab Heft 1

UNTERRICHT

Die Schüler:innen werden in grösseren und kleineren Gruppen bei verschiedenen Lehrpersonen unterrichtet.

Die Schüler:innen werden entsprechend ihrem aktuellen Stück des Suzuki-Repertoires in Gruppen eingeteilt. Die Masterclasses finden in Gruppen von 3-4 Schüler:innen statt, die Gruppenstunden mit circa 10-20 Schüler:innen.

STUNDENPLAN

Freitag, 9. Februar 24

ab 16:00 Uhr: Anmeldung

16:30 Uhr: Vorprobe

18:00 Uhr: Eröffnungskonzert in der ref. Kirche Höngg

Samstag, 10. Februar - Sonntag, 11. Februar 24

09:00 - 15:15 Uhr: Masterclasses und Gruppen

15:30 - 16:00 Uhr: Konzert (Solo)

16:15 - 17:15 Uhr: Parent Talk / Fiddle Class

Nur Samstag: Lehrerkonzert um 18 Uhr

Montag, 12. Februar 24

09:00 - 15:15 Uhr: Masterclasses und Gruppen

15:30 - 16:00 Uhr: Konzert (Solo)

16:15 - 17:15 Uhr: Parent Talk / Vorprobe

18:00 Uhr: grosses Schlusskonzert in der ref. Kirche Höngg

LEHRPERSONEN

Martin Rüttimann (CH; D/E/F)
Helen Brunner (UK; E)
Christophe Bossuat (F; F/E)
Koen Rens (BE; Be/E)

KURSKOSTEN

Anmeldegebühr: 50 CHF
Teilnehmerbeitrag: 210 CHF

In den Kurskosten inbegriffen sind alle Lektionen während des Workshops sowie die weiteren Angebote.

Die Übernachtungen und Mahlzeiten werden von den Teilnehmer:innen selbständig organisiert und abgerechnet.

ANMELDUNG

Online auf www.nina-ulli.ch/workshop24 ab 1. November

Anmeldeschluss ist der 31. Dezember 2024. Anmeldungen nach diesem Datum sind weiterhin möglich, sofern es noch freie Plätze gibt.

OBSERVER

Musiklehrpersonen, welche am Workshop hospitieren möchten, melden sich per Mail an: mail@nina-ulli.ch
Die Teilnahme als Observer ist kostenlos.

KONTAKT

Nina Ulli, mail@nina-ulli.ch

MARTIN RÜTTIMANN

LEHRPERSONEN

Martin Rüttimann wurde in eine musikalische Familie hineingeboren, in der beide Eltern Suzuki-Lehrer waren und eine der ersten Suzuki-Schulen in der Schweiz gründeten. Er studierte Geige bei Andras Santora und später bei Detlef Hahn (London, Oslo), Meisterkurse bei Alexandre Dubach, Franco Gulli, Prof. Spiller und Koji Toyoda.

Seit 2008 ist er ESA Suzuki Teacher Trainer und wurde 2014 zum Teacher Trainer der Asian Suzuki Association ernannt. Häufig als Gastlehrer und Prüfer angefragt, unterrichtete er bei Workshops in ganz Europa sowie in Asien, Südafrika und Neuseeland.

Seit 2005 ist er Präsident des Schweizerischen Suzuki Instituts. Von 2011 bis 2020 wurde er zum Vorsitzenden der ESA (European Suzuki Association) ernannt und ist ein Treuhänder des European Suzuki Teaching Development Trust (ESTDT). Er vertrat die ESA im Vorstand der International Suzuki Association (ISA), deren Vorsitz er von 2017-2019 innehatte.

HELEN BRUNNER



LEHRPERSONEN

Helen Brunner machte ihren Abschluss in Violine am Royal College of Music in London, bevor sie 1968 in New York durch ihre vier kleinen Kinder die Suzuki-Methode™ entdeckte. 1969 gründete Helen die Londoner (UK) Suzuki-Gruppe, die erste Suzuki-Gruppe in Europa, und studierte ausgiebig bei Dr. Suzuki in Japan, wo sie 1983 ihren Abschluss machte. Seitdem ist sie Landesdirektorin für das Vereinigte Königreich geworden.

Helen Brunner reist als Ausbilderin und Prüferin durch die ganze Welt. Im Jahr 2012 wurde ihr die Ehre zuteil, vom polnischen Kulturministerium die polnische Goldmedaille zu erhalten. Im Jahr 2013 startete sie die erste Suzuki-Violinlehrausbildung in Moskau und vor kurzem in Indien. Helen Brunner ist Ehrenmitglied der European Suzuki Association und wurde 2016 von der European String Teachers Association mit dem Teacher of the Year und dem Lifetime Achievement Award ausgezeichnet.

CHRISTOPHE BOSSUAT



Christophe wurde in Bourges (Frankreich) geboren, wo er sein Musikstudium an der Nationalen Musikschule absolvierte; anschliessend studierte er in Paris. Von 1976-78 studierte er bei Shinichi Suzuki in Matsumoto und schloss sein Studium am Institut für Talentförderung ab. Im Jahr 1980 gründete er das Suzuki-Institut in Lyon, das er bis heute leitet.

Christophe war einer der Gründer der European Suzuki Association und ist seit 1982 in Europa, Amerika und Kanada unterwegs, um Lehrpersonen auszubilden und Workshops zu geben. Ab 2001 leitete er das Violinkomitee der International Suzuki Association in einem 15-jährigen Projekt zur Überarbeitung des Suzuki-Repertoires.

Neben seinen derzeitigen Aktivitäten mit seiner Schule und der Ausbildung in fünf verschiedenen Ländern ist er derzeit als Pionier der Suzuki-Pädagogik in Südafrika tätig und eröffnet viele Klassen in den Townships.

KOEN RENS



LEHRPERSONEN

Koen Rens erhielt seinen ersten Geigenunterricht bei der Pionierin der europäischen Suzuki-Methode, Jeanne Janssens, an der Musikakademie in Turnhout. Später studierte er am Konservatorium von Brügge und an den Königlichen Konservatorien von Brüssel und Lüttich.

Er ist Teacher Trainer für die ESA für die Asian Region Suzuki Organisation und leitet Ausbildungsprogramme in Litauen, Lettland, Spanien und Belgien. Seine Hauptbeschäftigung sind jedoch die Schüler:innen in Turnhout.

Viele Jahre war er Mitglied des Vorstands der European Suzuki Association und der International Suzuki Association und ist Vorsitzender des ESA-Violinkomitees

Koen unterrichtet und konzertiert in ganz Europa, in den USA und Mexiko, in Australien, Neuseeland, Taiwan und Japan.

www.nina-ulli.ch
mail@nina-ulli.ch
0041 78 776 43 37